

Sehr geehrte Frau Seelmann-Eggebert,
liebe Karen,

seit über 12 Jahren beschäftige ich mich nun schon mit komplementären Wegen zur Gesundheit. Mehrere Ausbildungen habe ich absolviert, unter ihnen energetisch orientierte als auch andere, wie z.B. das Postgraduate-Studium "Master of Science in Training and Development" erfolgreich absolviert, in dem auch aufgrund des integrativen Zugangs systemische Therapie und Organisationsaufstellung ein Lehrstoff-Thema waren. Gleichzeitig war und ist es mir stets sehr wichtig, mich auch gewissermaßen von außen selbst zu betrachten, eigene Denk- und Handlungsweise (wie man so sagt "von der Metaebene" aus) zu beobachten, kritisch zu hinterfragen. Mit meinen bald 50 Lebensjahren habe ich somit schon eine ganze Reihe von Erfahrungen gesammelt; mich zu beeindrucken und auch mit Qualität zu überzeugen gelingt nur mehr wenigen Menschen. Hinzukommt, dass in meinem Lebensumfeld eine Reihe von Menschen mit gleichem Interesse und noch größerer Erfahrung sind.

Im Laufe des Lebens/der Jahre bin ich einerseits immer offener für Neues geworden und gleichzeitig immer verwurzelter und bodenständiger, weil einfach zuviele Scharlatane, "EsoterikerInnen" und vor allem auch "gefährlich Halbgebildete" herumlaufen (vor allem gefährlich für deren KlientInnen). Gleichzeitig ist es so so wichtig, dass jeder Mensch an sich arbeitet, sich im wahrsten Sinn des Wortes "ent-wickelt". Ich bin dankbar dafür, dass ich in einer Zeit und in einer Umgebung lebe, wo ich mich mit diesen Dingen beschäftigen kann und vom täglichen Überlebenskampf frei bin - so herausfordernd die täglich und mittelfristig zu bewältigenden Aufgaben auch sein mögen.

Ich bin klar ein Kopfmensch, der gleichzeitig gelernt hat, sich zu öffnen, da das für meine persönliche und berufliche Weiterentwicklung hilfreich, sinnvoll, "notwendig" ist. Was ich mit Dir kürzlich erlebt habe, war gleichzeitig sehr beeindruckend. Es war beeindruckend im Moment unserer gemeinsamen Arbeit und beeindruckend posthum, mit welcher Präzision sowie Eloquenz/Sicherheit Du mit mir gearbeitet hast. Ich fühlte mich nach unserer gemeinsamen Arbeit - und das ist sehr ungewöhnlich bei mir - körperlich spürbar leichter. Dieses Gefühl besteht bis jetzt, wo ich noch spätabends am Schreibtisch sitze, Dir mit dem Abstand von ein paar Tagen diese Zeilen schreibe und Dir damit auf der Basis von echt beständiger Folgewirkung diese Rückmeldung gebe.

Spannend war für mich besonders auch, Deine ganz ganz spezielle Arbeitsweise und Methode kennen zu lernen (leider ist die Strecke zwischen Wien und der Eifel etwas weit, doch vielleicht gelingt es, doch mal die Entfernung zu Dir zurückzulegen, um die von Dir angewandte Methode in einem Deiner Kurse von Dir mal grundsätzlich zu lernen).

Das "Wie Du mit mir gearbeitet hast", Dein Einfühlungsvermögen/Deine Empathie und eben die von Dir angewandte Methode haben mir sehr dabei geholfen, diesen nächsten wichtigen - und großen - Schritt in der Aufarbeitung meines Themas zu gehen. Ich habe das Erreichte - wie anderweitig bereits gelernt und auch von Dir toll unterstützt - tief, tief, tief ge- und verankert. Die Lösungs-Arbeit mit Dir war einerseits unerwartet kurz und gleichzeitig unerwartet intensiv. Später durfte ich noch dankbarer Augen- und Ohren-Zeuge Deiner Arbeit werden, als Du in der Interaktion mit einem älteren Herrn regelrecht leicht und "easy-going" zu einem in ihm liegenden "Thema" vorgedrungen bist, vor dem er sich eigentlich verschlossen hatte. Sehr beeindruckend.

Ich habe mich sehr gefreut, Dich kennengelernt zu haben, schreibe Dir mit Freude diese Zeilen, um andere Menschen darin zu ermutigen, sich auf die Seelenarbeit mit Dir einzulassen und diese Methode vielleicht sogar selbst zu erlernen. Dass das ich als Kopfmensch und aufgrund meiner breiten Erfahrung in verschiedensten Methoden auch kritischer Mensch Dir schreibe, will was heißen.

Abschließend wünsche ich Dir und jenen Menschen, die Dir - aus der Sicht meiner persönlichen Erfahrungen - berechtigterweise Ihr Vertrauen schenken, von Herzen alles Beste! Mögen es sehr sehr viele sein, denen Du weiterhilfst und die früher oder auch später ähnliche Erfahrungen machen.

Alles Liebe und herzliche, begeisterte Grüße
Dipl.Fachwirt Siegmund Appl, MSc.
Sachverständiger für Trinkwasserhygiene
3421 Höflein/Klosterneuburg - Österreich